

PM: Wenn Krankheiten die Haare einfordern!



Haare sind für den Körper Luxus! Sie sind wie ein Barometer, der Aufschluss über das persönliche Wohlbefinden gibt. Geht es uns gut, sehen unsere Haare entsprechend aus, Unwohlsein oder Medikamenteneinfluss wird an den Haaren ebenso sichtbar. Sie scheinen dünner, matt, kraftlos und je nach Schwere der Erkrankung fallen sie aus. Doch warum ist das so?

An den Haarwurzeln findet die schnellste Zellteilung im gesunden Körper statt! Da der Körper so konditioniert ist, im Bedarfsfall alle möglichen eigenen Selbstheilungsmechanismen zu aktivieren liegt es nahe, dass er das „Haarwachstumskraftwerk“ zurückschaltet um die Energie für die Bekämpfung von Krankheiten an anderer Stelle zu aktivieren. Neben krankheitsbedingtem Haarausfall entsteht ein Bedarf für Haarerersatz auch durch hormonelle Veränderungen oder dem bis heute wissenschaftlich ungeklärten „kreisrunden Haarausfall“. Haarteile und Perücken, die komfortabel sitzen und nach dem Wunsch der meisten Kunden unsichtbar sein sollten, stellen eine adäquate Lösung dar.

Wer, so wie wir, mit so vielen Menschen zusammenarbeitet und eine große Zahl Stammkunden über Jahre hinweg begleitet, der erlebt Kunden oder Kollegen, die zum Teil schwer erkranken. Doch auch dann sind wir für unsere Kunden gerne da und beraten und helfen über schwere Zeiten hinweg, so gut wir können.

Über Jahrzehnte haben sich die Zweithaarspezialisten von „Keller“ weit über die jeweiligen Stadtgrenzen hinaus mit ihrem besonderen Service beim Bedarf einer Perücke oder Haarteilen einen Namen gemacht. Wir nehmen uns Zeit für die unverbindliche Beratung, unterstützen Kunden bei der Abwicklung mit Krankenkassen, bestellen Perücken zur Auswahl und schneiden diese individuell ein. Kunden erfahren alles Wissenswerte über die Pflege der Zweitfrisur. Falls erforderlich, kommen unsere Spezialisten gerne auch ins Krankenhaus. Im Zuge der meisten Chemotherapien fallen die eigenen Haare leider unglaublich schnell und büschelweise aus. Deshalb darf keine Zeit bei der Suche nach dem geeigneten Haarerersatz verschenkt werden.